

Radeln für ein gutes Klima

Der **magaScene**-Tipp: **STADTRADELN 2026** in der Region Hannover

Unter dem Namen STADTRADELN ruft das europäische Städtenetzwerk Klima-Bündnis in Frankfurt auch in diesem Jahr alle Radfahrenden dazu auf, Kilometer für den Klimaschutz zu sammeln. Im letzten Jahr folgten diesem Aufruf über eine Million Radfahrende aus über 3.000 Kommunen in ganz Deutschland. Innerhalb von drei Wochen kamen auf diese Weise über 200 Millionen geradelte Kilometer zusammen, was einen CO₂-Ersparnis von über 35.000 Tonnen entsprach.

Alle 21 Kommunen der Region Hannover nahmen mit insgesamt über 24.000 aktiven Radfahrenden am STADTRADELN-Wettbewerb teil und belegten in der Wertung Kilometerleistung gesamt mit über vier Millionen erradelten Kilometern hinter Berlin den 2. Platz. Um diesen Spitzenplatz im bundesweiten Ranking zu verteidigen, unternimmt die Region Hannover einiges. Im STADTRADELN-Zeitraum vom 31. Mai bis 20. Juni bieten die Region Hannover, der ADFC-Region Hannover, Radsportvereine und viele Kommunen in der Region allen Radfahrenden Veranstaltungen und Touren zum Mitmachen an.

Dabei gilt: Kostenlos ein Team (mindestens zwei Personen) unter www.stadtradeln.de fürs STADTRADELN in einer der Regionalkommunen oder der Region Hannover registrieren oder einem schon bestehenden Team beitreten und alle im genannten Zeitraum geradelten Kilometer online im persönlichen Radkalender eintragen. Die geradelten Kilometer können etwa bequem mit der kostenlosen Fahrrad App „Bike Citizens“ erfasst werden.

Gleich am ersten Tag, dem 31. Mai, lohnt es sich dafür, an



Beim STADTRADELN 2026 können in der Region Hannover wieder Kilometer für ein gutes Klima gesammelt werden.
Foto: Alexander Rochau

der ADFC-Sternfahrt teilzunehmen. Tausende Gleichgesinnte radeln gemeinsam aus allen Kommunen über die Schnellwege zur STADTRADELN-Auftaktveranstaltung, dem Fahrradfest am Maschsee. Für Familien mit Kindern gibt es eine eigene Route, die am Opernplatz startet. Am Maschsee erwartet alle Besucher ab 12 Uhr ein buntes Familienprogramm mit Action Shows, Live-Musik und Messeneinheiten der Radhändler, die auf einem Testparcours Probe gefahren werden können.

Weiter geht es am 5. Juni und 19. Juni mit Velo City Nights, den beliebten Ausfahrten mit Musikbegleitung, und am 14. Juni mit einem Radwandertag in der Region Hannover, bei

dem es viele Preise zu gewinnen gibt. Auch alle Schulen sind dazu aufgerufen, sich unter der separaten Schulradeln-Wertung am STADTRADELN-Wettbewerb zu beteiligen.

Hier winken tägliche Verlosungen und wertvolle Preise für Schulklassen. Unter der Webdomain www.stadtradeln-hannover.de gibt es für Schulen, Lehrkräfte und Koordinatoren viele Informationen zum Wettbewerb und zu allen genannten Veranstaltungen. Alle Radfahrenden der Region Hannover sind hiermit aufgerufen, gemeinsam in die Pedale zu treten. Für das eigene Team, für die Kommune und natürlich für den Klimaschutz. Die besten Teams, Schulen und Kommunen der Region Hannover wer-

den am 6. September beim Regionsentdeckertag ausgezeichnet.



Stadtmagazin für Hannover **magaScene**

Viele weitere, spannende News aus der lokalen Kulturszene finden Sie in der aktuellen Ausgabe unseres Partnermediums magaScene, monatlich frisch gedruckt und kostenlos an rund 500 Ausgestellen in Hannover oder online auf www.magascene.de.

Besuchen Sie uns jetzt auch auf Instagram und Facebook!



Mit Frühstück und Sternfahrt in die Pedale

Gemeinsam ins Stadtradeln 2026: Zum Auftakt lädt der ADFC zu Radelfrühstück, Sternfahrt und zahlreichen Mitmach-Angeboten rund ums Fahrrad ein

HEMMINGEN / PATTENSEN / LAATZEN. Hemmingen schaltet wieder in den Fahrradmodus: Vom 31. Mai bis zum 20. Juni beteiligt sich die Stadt erneut an der Klima-Aktion „Stadtradeln“. Ziel ist es, möglichst viele Alltagswege klimafreundlich mit dem Rad zurückzulegen und dabei gemeinsam Kilometer für Hemmingen und die Region Hannover zu sammeln. Der offizielle Auftakt findet am Sonntag, 31. Mai, mit einem gemeinsamen Radelfrühstück im „Storchennest“ statt. Ab 9.30 Uhr können sich Teilnehmende dort stärken, bevor es um 10.30 Uhr gemeinsam zur ADFC-Sternfahrt Richtung Maschsee geht. Dort wird das regionale Auftaktfest gefeiert.

Wer aus Pattensen startet, kann sich ab 8.30 Uhr (Abfahrt am Marktplatz Pattensen zum Radlerfrühstück im Storchennest in Hemmingen) beteiligen. Von dort aus geht es dann weiter über die Strecke Laatzen – Schnellweg – Maschsee.

Auch wenn Pattensen in diesem Jahr nicht als eigene Kommune am Wettbewerb teilnimmt, können Bürgerinnen und Bürger natürlich dennoch beim Stadtradeln mitfahren und Kilometer sammeln. Unter anderem geht das Team „GRÜNE Pattensen – ein starkes Team“ bereits zum elften Mal an den Start und freut sich über weitere Teilnehmende, die sich anschließen möchten. „Für uns steht nicht allein die Zahl der Kilometer im Vordergrund. Wir wollen ein sichtbares Zeichen für den Radverkehr und die notwendige Verkehrswende setzen. Fahrradfahren bedeutet aktiven Klimaschutz, mehr Lebensqualität und sichere Mobilität für alle Generationen“, erklärt Uwe Hammerschmidt von den Grünen Pattensen.

Start in Laatzen für die Sternfahrt aus den Kommunen ist am Rathaus um 10.45 Uhr nach einer Begrüßung durch Bürgermeister Kai Eggert.

Auch abseits des Eröffnungstages begleitet der ADFC Hemmingen/Pattensen die Aktion mit verschiedenen Angeboten. Dazu gehören geführte Radtouren ebenso wie die Fahrrad-Selbsthilfewerkstatt des ADFC in Hemmingen, Heinrich-Hertz-Straße 23. Dort gibt es dienstags von 17.30 bis 19 Uhr Unterstützung, um das eigene Fahrrad fit für die drei Aktionswochen zu machen. Die Stadtradeln-Touren des ADFC umfassen unter anderem eine Nachmittagstour am Mittwoch, 3. Juni, ab 15 Uhr, die unter anderem den Kronsberg und die Anderter Schleuse zum Ziel hat, sowie eine rund 75 Kilometer lange Tagestour durch die Leineau nach Hildesheim, die am Mittwoch, 10. Juni, um 10 Uhr startet. Nähere Informationen zu den Touren stehen online auf hemmingen-pattensen.adfc.de.

Beim Stadtradeln mitmachen können Einzelpersonen, Familien, Vereine, Unternehmen oder Freundeskreise. Teams lassen sich online unkompliziert anlegen, auch bestehende Konten aus dem Vorjahr können weiter genutzt werden. Jeder gefahrene Kilometer zählt.

➤ Weitere Informationen und Anmeldung unter stadtradeln.de

Chiara T.
Freiwilliges Soziales Jahr
Rettungsanwärterin

Arbeiten mit **FREUDE & EINSATZ**

Miteinander füreinander da sein.
Das macht uns Johanniter aus. Sie ebenso?

Wir suchen engagierte junge Menschen und bieten Praxiserfahrung, Berufsorientierung und coole Teams. Mögliche Dienstorte sind: Hannover, Ronnenberg, Langenhagen, Wunstorf, Schwarmstedt und Landesbergen.

Jetzt bewerben auf johanniter.de/fsj-hannover

JOHANNITER

HANNOVER Camper

MEISTER WERKSTATT
Elektrotechniker | KFZ-Meister
Karoseriespezialist | Tischler

DIE NEUE HEIMAT DER PREMIUM-MARKEN!

Qualität, die bleibt. Service der überzeugt.

Hannover Camper ist ab Juni 2026 die neue Heimat für Carthago & Malibu Van im Norden – als autorisierter Händler, Vermieter und Servicepartner. Alles unter einem Dach. Alles aus einer Hand.

kurzfristige freie Termine | Service für alle Marken | Ein- & Ausbauten aller Art

WERKSTATT-TERMEINE OHNE LANGE WARTEZEIT!
Autorisierter Servicepartner für Carthago, Malibu Van, Knaus, Weinsberg und Tabbert. Spezialisten für den gesamten Aufbau aller Marken: Aufbaureparaturen, Unfallschäden, Solar- und Klimaanlage, LiPo-Batterien, Luftfederung, TÜV- und Gasprüfung und vieles mehr – zuverlässig, kompetent und alles aus einer Hand.

AKTIONS-COUPON
10% Rabatt
auf alle Sondereinbauten

z.B.:
Solaranlagen
Anhängerkupplung
Klimaanlage
Wechselrichter u.v.m.

Der ausgewiesene Coupon gilt nur bei Vorlage dieses Coupons. Ohne Coupon gilt der reguläre Preis. Nur einmalig einlösbar. Gültig bis zum 29.05.2026.

www.hannover-camper.de

JETZT TERMIN SICHERN!
0511 400 660 10

Wilhelm-Röntgen-Straße 4
30966 Hemmingen

[/hannovercamper](https://www.instagram.com/hannovercamper)

Servicepartner der 5 Marken: **carthago** Das Reisemobil. **malibu** a company of laeubach. **WEINBERG** (eine Orsi-Brand). **KNAUS**. **TABBERT**

QUALITÄT & KOMPETENZ | PERSÖNLICH & KUNDENNAH | ALLES AUS EINER HAND

Chansonabend der AWO

LAATZEN. Die Arbeiterwohlfahrt Rethen-Koldingen-Reden lädt zu einem Chansonabend ins Familienzentrum Rethen ein. Unter dem Titel „Wenn ich mir was wünschen dürfte...“ treten Shandra Konzok (Gesang) und Assia Livchina (Klavier) am Donnerstag, 28. Mai, ab 19 Uhr bei der AWO, Braunschweiger Straße 2 d auf. Das Programm umfasst Chansons, Musical- und Popsongs über Sehnsucht, Träu-

me sowie Humor und Satire. Im Mittelpunkt stehen Frauenfiguren, die ihren eigenen Weg gehen, Widerstände überwinden und für ihre Wünsche und Ansprüche einstehen. Mal leise, mal temperamentvoll und mit einem Augenzwinkern präsentieren die Künstlerinnen Lieder über Mut, Selbstbehauptung und Neuanfänge. Der Eintritt ist frei. Die AWO bittet jedoch um Spenden für die Künstlerinnen.

Unterm Regenbogen

HANNOVER. Der Christopher Street Day (CSD) Hannover lädt traditionell zu Pfingsten auf den Opernplatz ein. Unter dem Motto: „Wir schreiben Zukunft: Gleichberechtigt. Selbstbestimmt. Queer.“ feiern, demonstrieren und begegnen sich tausende Menschen für Vielfalt, Sichtbarkeit und Menschenrechte. Beginn ist am Sonnabend ab 12 Uhr mit einer großen Auftaktkundgebung auf dem Opernplatz. Anschließend zieht die Demonstration durch die Innenstadt und kehrt zurück zum Straßenfest im Herzen Hannovers. Dort wartet ein Programm mit Live-Musik, Drag-Performances, politischen Beiträgen, DJ-Sets sowie zahlreichen Info- und Ak-

tionsständen aus der queeren Community. Am Abend sorgen unter anderem Bahar Kizil, King or Queens und Djane Carrie Gold für Festivalstimmung. Auch der Sonntag steht ganz im Zeichen von Gemeinschaft, Austausch und Musik. Neben einem Gottesdienst und politischen Gesprächsrunden gibt es Auftritte von Fluid Identity, Eja und Darius Galasi. Parallel lädt die Dancefloorbühne mit elektronischen Sounds und wechselnden DJs zum Tanzen ein. An beiden Tagen sorgen Gastronomie, ein Awareress-Team und viele Mitmachangebote für eine offene und herzliche Atmosphäre.

➤ hannovercsd.de

KIBIS feiert den 40. Selbsthilfetag

HANNOVER. Selbsthilfe zeigt Präsenz: Zum 40. hannoverschen Selbsthilfetag präsentieren sich am Sonnabend, 30. Mai, von 10 bis 16 Uhr zahlreiche Selbsthilfegruppen aus Stadt und Region Hannover zwischen Kröpcke und Platz der Weltausstellung. Vertreter sind Initiativen aus den Bereichen Gesundheit, Behinderung, Soziales und Sucht. Organisiert wird die Veranstaltung von der KIBIS – Paritätische Selbsthilfekontaktstelle, die in diesem Jahr ebenfalls ihr 40-jähriges Bestehen feiert.

Besucher können sich an den Ständen informieren, mit Betroffenen ins Gespräch kommen und

verschiedene Mitmachaktionen wie Glücksrad und Fotobox ausprobieren. Ergänzt wird der Tag durch ein kulturelles Rahmenprogramm mit Musik- und Tanzdarbietungen. Zur Eröffnung um 11 Uhr werden unter anderem Hannovers Oberbürgermeister Belit Onay und die stellvertretende Regionspräsidentin Michaela Michaelowitz erwartet.

Ein besonderer Programmpunkt ist der Auftritt von Dr. Resi Lenzen. Die „mobile Quatschsalberin“ mischt sich mit Gesang, Steptanz und humorvollen Einlagen unter das Publikum. Zwischen 11.30 und 13.45 Uhr ist sie unterwegs.

Mehr Nachtverkehr zu Pfingsten

REGION HANNOVER. Die ÜS-TRA erweitert zu Pfingsten ihr Nachtverkehrsangebot. In der Nacht von Sonntag, 24. Mai, auf Montag, 25. Mai, verkehren Stadtbahnen und Busse zusätzlich im Nachtsternverkehr wie in den Nächten von Sonnabend auf Sonntag. Am Pfingstmontag gilt auf allen Linien der Sonntagsfahrplan. In der Nacht auf Dienstag, 26. Mai, fährt dagegen kein Nachtsternverkehr. Betroffen sind die Linien 300, 410, 430, 490, 500, 520, 570, 600, 620, 621, 630, 651, 700 und 900. Die On-Demand-Angebot sprinti fährt in dieser Nacht bis 4 Uhr und bindet zusätzlich die Nachtverkehrsfahrten an den Bahnhöfen an. Am Pfingstmontag gilt

auch für sprinti der Sonntagsfahrplan. Darüber hinaus ergänzt die ÜS-TRA in Nächten vor Feiertagen ihr Angebot um zusätzliche Spätfahrten auf mehreren Buslinien im Umland. Diese Fahrten verkehren sonst nur in den Nächten von Freitag auf Sonnabend und verbessern den Anschluss an den Nachtsternverkehr. Das Angebot gilt auch in der Nacht von Pfingstsonntag auf Pfingstmontag. Betroffen sind die Linien 300, 410, 430, 490, 500, 520, 570, 600, 620, 621, 630, 651, 700 und 900. Die zusätzlichen Fahrten sind etwa zwischen 23 und 1 Uhr unterwegs. Verbindungen sind über die ÜS-TRA-App sowie unter ustrade.de abrufbar.

Einblick in den Ganzttag

HEMMINGEN. Der TKH-Ganzttag der Grundschule Hiddesdorf lädt am Freitag, 29. Mai, von 16 bis 18.30 Uhr zu einem Tag der offenen Tür ein. Eltern und Interessierte können dabei die Räumlichkeiten kennenlernen,

Einblicke in das pädagogische Konzept erhalten und mit dem Team ins Gespräch kommen. Für Kinder gibt es Mitmachaktionen sowie kreative Spiel- und Bewegungsangebote. Auch für Verpflegung ist gesorgt.

Kanäle werden geprüft

HEMMINGEN. Die Stadt Hemmingen lässt ab der kommenden Woche die Schmutzwasserkonzepte im Ortsteil Devese reinigen und untersuchen.

Die Arbeiten beginnen in der Kalenderwoche 22 und dienen der planmäßigen Kontrolle des Kanalnetzes. Zum Einsatz kommen Hochdruckspülungen sowie anschließende Kamerabefahrungen, mit denen der Zustand der Leitungen überprüft wird.

Während der Arbeiten kann es laut Stadtverwaltung in einzelnen Haushalten vorübergehend zu Beeinträchtigungen kommen. Betroffen seien insbesondere Anschlüsse mit bestehenden Ablagerungen oder Verstopfungen, etwa durch Fette, Öle oder Feuchttücher. Mög-

liche Begleiterscheinungen seien gluckernde Abflüsse durch verdrängte Luft, Spritzwasser aus Abflüssen oder kurzzeitiger Rückstau von Schmutzwasser.

Die Stadt empfiehlt deshalb, betroffene Abläufe vorübergehend zu verschließen. Bei tieferliegenden Entwässerungseinrichtungen wie Keller-WCs oder bei stärkeren Verstopfungen könne dies allerdings nicht ausreichen. In solchen Fällen sei eine funktionierende Rückstausicherung erforderlich. Diese sei für alle Schmutzwasseranschlüsse vorgeschrieben. Die Stadt Hemmingen bittet Anwohner um Verständnis für mögliche Einschränkungen während der Arbeiten. Kurzfristige Terminverschiebungen seien aufgrund äußerer Umstände möglich.